

**Plattenbausanierung 140 Wohnungen
Wohnanlage 09 in Bernau bei Berlin**

In den frühen 70-er Jahren wurden in Bernau verschiedene Konzeptionen für eine Flächensanierung entwickelt. Dabei sollten die Möglichkeiten des industriellen Wohnungsbaus in der Stadtsanierung erprobt werden. Ziel war die "Erhaltung der Stadtstruktur" unter "Beachtung der Wohnhygiene". 1975 wurde mit den Abrißarbeiten für den ersten Bauabschnitt begonnen.

Die Wohnanlage 09 zählt zum zweiten Bauabschnitt der Flächensanierung und befindet sich im Stadtkern Bernaus, in Nachbarschaft zu Marktplatz und Rathaus. Das Systemmaß der Fassadenplatten beträgt 3,60 m. Die Wetterschalen wurden farblich unterschiedlich gestaltet. An Giebeln, Eingängen und Verbindern befinden sich Vor- bzw. Rücksprünge, die den Baublock gliedern.

Bei der Sanierung wurden diese Gliederungsmaßnahmen aufgegriffen und auch auf die Fassadenfläche angewendet. So springt das Erdgeschoß straßenseitig um 6 cm zurück und die Eingangsbereiche wurden durch Turmaufsätze betont. Auf diese Weise entsteht ein Spiel mit Flächen und Baukörpern...

■ Konstruktion

- WDVS-System mit 6-12 cm Dämmstärke
- Teilbereiche Alu-Pfosten-Riegel-Fassade
- Neue Brüstungselemente aus Lochblech
- Vordächer und Geländer aus verz. Stahl
- Drempeldämmung mit 20 cm Isoflock
- Schleppleitungen + Dachbahn erneuert



Fassadenansicht Louis-Braille-Straße



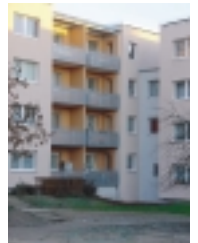
Entwurfsstudie



Blick in die Brüderstraße



Wintergarten L.-Braille-Straße



Hoffassade

Bauausführung: 05/2003 - 10/2003
Auftraggeber: WOBÄU Bernau mbH
Leistungsumfang: LPH 1-8
Dachfläche: ca. 3.000 m²
Fassadenfläche: ca. 10.000 m²
Kostenschätzung: 1,62 Mio €
Kostenfeststellung: 1,57 Mio €



Situation vor der Fassadensanierung